

Sehr geehrte Damen und Herren,

beiliegend erhalten Sie unsere Datenschutzhinweise, die Ihnen eine Auskunft darüber gibt, welche Daten wir von Ihnen speichern und verwenden. Grundsätzlich hat der Schutz Ihrer persönlichen Daten einen hohen Stellenwert für uns. Jedoch sind wir an Gesetze und Verordnungen gebunden, die vorschreiben, dass wir bestimmte Daten von Ihnen erfassen, speichern und unter Umständen auch wieder löschen müssen. Wir möchten Ihnen einen kurzen Überblick darüber geben, welche Daten wir konkret erfassen und speichern.

Erfassung und Speicherung von Daten

Vertragsdaten:

Um Ihnen unsere Dienstleistungen zur Verfügung zu stellen, sind wir verpflichtet Daten zu erfassen und zu speichern. Laut Telekommunikationsgesetz (TKG) § 111 werden folgende Daten von Ihnen gespeichert:

- Rufnummern und andere Anschlusskennungen
- Namen und Anschrift des Anschlussinhabers
- Geburtsdatum (bei natürlichen Personen)
- Datum des Vertragsbeginns

Darüber hinaus speichert ansit-com Daten, die für die Durchführung der vereinbarten Leistungen notwendig sind. Hierzu gehören:

- E-Mail-Adresse
- Daten für die Zahlungsabwicklung (Bankverbindung)
- Benutzername und Passwort (bei passwortgeschützten Diensten)

Verkehrsdaten:

Neben Vertragsdaten speichert ansit-com oder Dritte, die für die Erbringung der Leistung verantwortlich sind (Carrier) Daten und Inhalte, die aus der Nutzung Ihres Telefonanschlusses oder Ihrer Internetleitung entstehen. Hierzu gehören u.a. wie:

- Beginn und Ende eines Anrufs (Zeitpunkt, Zeitspanne),
- Rufnummern der angerufenen Verbindungen

Bei der Nutzung einer Internetleitung von ansit-com werden zusätzlich die verwendeten Einwahlnoten gespeichert.

Sie haben die Möglichkeit, dass die Telefonnummern der Verbindungsdaten um die letzten drei Ziffern gekürzt werden. Hierfür benötigen wir eine schriftliche Aufforderung von Ihnen. Bitte bedenken Sie, dass die dann zur Verfügung gestellten Verbindungsdaten, nicht mehr zum Nachweis der Richtigkeit verwendet werden können.

Verwendung Ihrer Daten

Ihre Daten werden ausschließlich intern verwendet, um Ihnen unsere Leistungen im vollen Umfang zur Verfügung stellen zu können. Ausnahmen sind die Weitergabe von Daten an Dritte, die

- für die Aufdeckung von Missbräuchen und Straftaten im Rahmen gesetzlicher Vorschriften, Gesetze oder Verordnungen tätig sind (z.B. Ermittlungsbehörden)
- Dritte und Erfüllungsgehilfen, die für die Entstörung oder für ordnungsgemäße Durchführung der angebotenen Leistung verantwortlich sind (z.B. Carrier) und
- Wirtschaftsauskunfteien, die für die Prüfung der Bonität beauftragt werden

Löschung Ihrer Daten

Wir sind verpflichtet Ihre Daten, nach Beendigung Ihres Vertragsverhältnisses mit uns, innerhalb einer gesetzlich vorgesehenen Frist zu löschen. Diese Frist beträgt aktuell ein Jahr nach Beendigung des Vertragsverhältnisses. Diese Fristen ergeben sich aus § 111 TKG. Sie als Kunde sind berechtigt, die Daten vor Ablauf dieser Frist löschen zu lassen. Hierfür benötigen wir Ihre Aufforderung zur Löschung in Textform.

Auszug aus den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der ansit-com GmbH vom Juli 2016

§16 Datenschutz

(1) Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass die ihn betreffenden Daten, wie beispielsweise Verbindungs- und Entgeltdaten, gemäß dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), dem Telekommunikationsgesetz (TKG) sowie der Verordnung über den Datenschutz für Unternehmen, die Telekommunikationsleistungen erbringen (TDSV), gespeichert und weiterverarbeitet und mit Dritten ausgetauscht werden, soweit dies für die Durchführung des Vertrages notwendig ist.

(2) Rechnungsdaten, Kundendaten sowie Unterlagen, die für den Geschäftsablauf notwendig sind, werden nach Ablauf des Vertragsverhältnisses nach den gesetzlichen Bestimmungsfristen aufbewahrt.

(3) Der Kunde wird hiermit darüber informiert, dass andere Teilnehmer im Internet unter Umständen technisch in der Lage sind, unbefugt Zugriff auf Daten zu erlangen. ansit-com weist den Kunden daher ausdrücklich darauf hin, dass der Datenschutz im Internet nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht umfassend gewährleistet ist. Netzwerke und Internetverbindungen sind daher vom Kunden an den jeweiligen Stand der Technik anzupassen, da anderenfalls Daten oder Software nicht gesichert sind. Haftungen für Schäden werden von ansit-com nicht übernommen.

(4) Zu den im TKG genannten Zwecken werden Verkehrsdaten erhoben, verarbeitet und gespeichert. Die Nutzung von Verkehrsdaten erfolgt in dem dort vorgeschriebenen Umfang. Sofern keine gesetzliche Regelung entgegensteht, werden alle Verkehrsdaten nach 6 Monaten gelöscht.

(5) Weitere kundenbezogenen Daten (z.B. papierbasierter oder elektronischer Schriftverkehr, Trouble Tickets) werden am Ende des Kalenderjahres, das nach der Auflösung des Vertragsverhältnisses folgt, gelöscht.

(6) ansit-com setzt technische, organisatorische und personelle Sicherheitsmaßnahmen ein, um die Sicherheit der Kunden- und Verkehrsdaten zu gewährleisten. Diese Sicherheitsmaßnahmen werden fortwährend verbessert und dem Stand der Technik angepasst. Trotz dieser Maßnahmen kann ansit-com keine Haftung für rechtswidrige Zugriffe Dritter übernehmen, da eine 100% Sicherheit auch bei neusten Sicherheitsmaßnahmen nicht zu erreichen ist.

Die vollständigen und jeweils gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen können Sie unter <https://www.ansit-com.de/agb.php> einsehen.

Letzte Aktualisierung: 08.11.2017